

An die
Mitglieder des Bauausschusses
des Kreises Warendorf

nachrichtlich:
allen übrigen Kreistagsmitgliedern

Warendorf, den 19.11.2021

Einladung

**zur Sitzung des Bauausschusses
am Dienstag, dem 30.11.2021, um 09:00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie ein zur nächsten Sitzung des Bauausschusses

am Dienstag, dem 30.11.2021, um 09:00 Uhr,

**im Großen Ausschusszimmer des Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C
4.26).**

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Bericht der Verwaltung
- 3 Start Bauportal.NRW

313/2021

4	Ergänzung des Radverkehrskonzeptes	284/2021
5	Sachstand Neubau eines Bürogebäudes in Beckum	307/2021
6	Förderung über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz und Gute Schule 2020	262/2021
7	Anfrage FWG zum Haushalt 2022 vom 17.11.2021	319/2021
8	Haushaltsplanberatungen 2022	261/2021

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Paul Tegelkämper
Vorsitz

beglaubigt:

Dr. Herbert Bleicher
Schriftführer

An
Kreis Warendorf
Landrat Herrn Dr. Olaf Gericke
Kreishaus Warendorf
Waldenburger Str. 2

48231 Warendorf

Per Email

Kreistagsfraktion

Fraktionsvorsitzender

Guido Gutsche
Homanns Kämpe 17 b
59320 Ennigerloh
mobil: 0170-3114670
e-Mail: ggutsche@aol.com

www.cdu-kreistagsfraktion-waf.de

21.11.2021

Haushaltsplanberatungen 2022

Verkehrswende gestalten, Beschleunigung des Radwegebbaus im Kreis durch Einrichtung einer Ingenieurstelle Radwegebau im Bauamt

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

die CDU-Kreistagsfraktion beantragt:

Zur Intensivierung und Ausweitung des Radwegebbaus im Kreis Warendorf und als Beitrag zur Verkehrswende wird eine neue Ingenieurstelle im Bereich der Straßenbauverwaltung, Schwerpunkt Radwegebau, in 2022 geschaffen. Personalkosten sind im Haushalt einzustellen, die Stelle soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt ausgeschrieben und besetzt werden.

Begründung:

Nach den aktuellen Eckdaten aus dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2022 werden die rund 363 Kilometer Kreisstraßen von etwa 167 Kilometer Radwege begleitet (rd. 47%). Gemäß des 2018 beschlossenen Radverkehrsprogramms zur Stärkung einer nachhaltigen und klimafreundlichen Mobilität im Nahverkehr möchten wir den Bau und die Instandsetzung von Radwegen nachhaltig stärken. Notwendig ist die Stärkung der Bauverwaltung gerade auch vor dem Hintergrund des am 04.11.2021 durch den NRW-Landtag verabschiedeten Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz. Hierdurch wird der Radwegebau mit Auto und Bahn gleichgestellt, eine Steigerung von 9 auf 25 % wird festgelegt und mit erheblichen Fördermitteln ausgestattet. Aber auch die Unterhaltung bestehender und teilweise in die Jahre gekommener Radwege beansprucht einen immer höheren Arbeitsaufwand.

Ausdrücklich begrüßt die CDU-Fraktion die Fortführung der finanziellen Unterstützung von Bürgerradwegen, ehrenamtlich realisiert, aus der Mitte der Bevölkerung des Kreises. Aber auch hier ist verstärkt eine fachliche Begleitung des Kreises erforderlich.

Stärkung des Radwegebbaus und der -unterhaltung fordert auch intensivere Abstimmungen mit den Städten und Gemeinde, um ggf. Lückenschlüsse kostensparend zu realisieren.

Um die Planungen, den Bau, die Instandhaltung von Radwegen zu stärken sowie die Zusammenarbeit mit den Kommunen zu intensivieren, halten wir diese Stelle für erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Guido Gutsche
-Fraktionsvorsitzender-

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Rudolf Luster-Haggeney
-Sprecher im Bauausschuss-



Freie Wählergemeinschaft Kreis Warendorf e.V.

www.fwg-kreis-warendorf.de

Die Kreistagsfraktion

19. November 2021

FWG Kreis Warendorf e.V. –Die Kreistagsfraktion–Tulpenweg 4 – 59320Ennigerloh

Herrn

Landrat Dr. Olaf Gericke

Waldenburger Str. 1

48231 Warendorf

Antrag zur Ladeinfrastruktur

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

sehr geehrte Damen und Herren,

mit zunehmender Elektrifizierung des Verkehrs und dem Ziel, Emissionen zu reduzieren, sollte aus Sicht der FWG-Kreistagsfraktion der Kreis Warendorf alle Potentiale zur Forcierung dieser Entwicklung nutzen.

Die FWG-Fraktion beantragt:

- Der Kreis Warendorf prüft und setzt soweit möglich um; unter Einbeziehung der Förderprogramme
 - o Elektromobilität NRW - emissionsarme Mobilität und
 - o Bundesförderung KfW 439 - Erwerb und die Errichtung einer neuen, nicht öffentlich zugänglichen stationären Ladestation inklusive des Netzanschlussesdie Erweiterung des Angebots der Ladeinfrastruktur für kreiseigene Fahrzeuge und Fahrzeuge von Mitarbeitenden an allen kreiseigenen Immobilien; mindestens 5 Ladesäulen für Mitarbeitende am Kreishaus.
- Der Kreis Warendorf prüft, inwieweit die Nutzung der geförderten nicht-öffentlichen Ladeinfrastruktur für Mandatsträger (Kreistagsmitglieder und sachkundige Bürger) möglich ist.
- Der Kreis Warendorf prüft künftig bei allen Neubauten wie Jobcenter, Schulen, u.ä., das Angebot der geförderten nicht öffentlichen Ladeinfrastruktur zu nutzen.



Freie WählerGemeinschaft Kreis Warendorf e.V.

www.fwg-kreis-warendorf.de

Die Kreistagsfraktion

19. November 2021

Mit der Erweiterung des bestehenden Angebots der Ladeinfrastruktur am Kreishaus und an anderen kreiseigenen Gebäuden setzt der Kreis Warendorf wichtige Schritte zur Klimaneutralität um. Mit dem Angebot der Ladeinfrastruktur bietet der Kreis seinen Mitarbeitenden attraktive Anreize, die Nutzung von E-Fahrzeugen im eigenen Bereich anzustreben.

Mit freundlichen Grüßen

Dorothea Nienkemper

FWG-Fraktionsvorsitzende



Bauausschuss

An die
Mitglieder des Bauausschusses
des Kreises Warendorf

nachrichtlich:
allen übrigen Kreistagsmitgliedern

Warendorf, den 22.11.2021

**Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 21.11.2019 – Intensivierung
Radwegeausbau und Antrag der FWG-Kreistagsfraktion vom 19.11.2019 –
Antrag zur Ladeinfrastruktur zum TOP 261/2021 - Haushaltsplanberatungen**


Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersende ich Ihnen den Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 21.11.2019 –
Intensivierung Radwegeausbau sowie den Antrag der FWG-Kreistagsfraktion vom
19.11.2021 - Ladeinfrastruktur zum Tagesordnungspunkt 261/2021 –
Haushaltplanberatung 2022 zur Ergänzung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Paul Tegelkämper
Vorsitz



Dr. Herbert Bleicher
Schriftführer

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Bauamt	Nr. 313/2021
-------------------------------------	------------------------

Betreff:

Start Bauportal.NRW

Beratungsfolge	Termin
Bauausschuss Berichterstattung: Sigurd Peitz	30.11.2021
Ausschuss für Digitalisierung Berichterstattung: Sigurd Peitz	01.12.2021

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Verwaltung berichtet über den Start des Bauportal.NRW und gibt in der Sitzung direkten Einblick in das Portal.

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Planung und Naturschutz	Nr. 284/2021
--	------------------------

Betreff:

Ergänzung des Radverkehrskonzeptes

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Mobilität und Planung Berichterstattung: KLD Martin Terwey	26.11.2021
Bauausschuss Berichterstattung: KBR André Hackelbusch	30.11.2021
Kreisausschuss Berichterstattung: Ltd. KR D Dr. Herbert Bleicher	10.12.2021
Kreistag Berichterstattung: Ltd. KR D Dr. Herbert Bleicher	17.12.2021

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
---------------------------	-----------------------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Ergänzung des Radverkehrskonzeptes um das Kapitel Radwegebau in der in der Anlage dargestellten Form wird beschlossen.

Erläuterungen:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 21.01.2021 beschlossen, das Radverkehrskonzept um das Kapitel "Radwegebauprogramm" zu erweitern

Die Verwaltung schlägt entsprechend ein neues Kapitel 9.5 Radwegebauprogramm mit dem in der Anlage dargestellten Text vor. Darin werden die Rahmenbedingungen für den Radwegbau insgesamt skizziert, da ein konkretes Bauprogramm in der Regel jährlich aktualisiert wird, während es sich bei dem Radverkehrskonzept um eine planerische Grundlage mit mehrjährigem Bestand handelt.

Bei Radwegebauprogrammen handelt es sich regelmäßig um Listen von Maßnahmen, die in einer bestimmten Reihenfolge (Priorität) abgearbeitet werden sollen und entsprechend mit finanziellen Mitteln ausgestattet werden.

Die Praxis zeigt, dass diese Programme oft innerhalb eines Jahres schon wieder überholt sind und nicht in der ursprünglichen geplanten Zeit bzw. Reihenfolge bearbeitet werden können.

Allgemeine und kreisspezifische Ursachen dafür sind insbesondere die

- geringe Kontinuität und das derzeit hohe Angebot an verschiedenen Förderprogrammen (mit z. B. unterschiedlichen Laufzeiten und Fördersätzen) bei gleichzeitig hohen Anforderungen an die Planungs- und Baureife,
- stark gestiegene Bau- und Materialpreise,
- zunehmend schwieriger werdende Grunderwerbsverhandlungen,
- zahlreichen Radwegbau-Wünsche von unterschiedlichen Initiativen (Städte und Gemeinden, Anlieger, Vereine usw.),
- begrenzten Personalressourcen des Sachgebietes Straßenbau im Amt für Umweltschutz und Straßenbau.

Deshalb wird empfohlen, keine Prioritäten für einzelne Maßnahmen des Bauprogramms zu beschließen, sondern der Verwaltung die Flexibilität zu geben, unter den oben genannten Rahmenbedingungen den Radwegbau dort zu beschleunigen, wo es möglich ist. Auf diese Weise kann am schnellsten ein Zubau von Radwegen im Kreisgebiet erreicht werden.

Anlagen:

Anlage Radverkehrskonzept

Anlage

9.5 Radwegebauprogramm

Das Radwegebauprogramm des Kreises Warendorf umfasst die Maßnahmen von Radwegen an Kreisstraßen, die sich in verschiedenen Stadien der Planung befinden sowie weitere betrachtete Maßnahmen, die aufgrund von Wünschen aus dem kreisangehörigen Raum aufgenommen wurden.

Bei den genannten Maßnahmen kann es sich sowohl um Velorouten (siehe Karte 7), um Radwege aus dem Radwegebedarfsplan (siehe Karte 8), aber auch um neue Vorhaben handeln, die nach der Erstellung des Radverkehrskonzeptes benannt wurden bzw. werden.

Dabei wird keine maßnahmenscharfe Priorisierung, sondern eine Unterscheidung von vordringlichem und weiterem Bedarf sowie weiteren betrachteten Maßnahmen vorgenommen. Diese Einstufung führt zu einer grundsätzlichen Unterscheidung der Bedeutung von Radwegen, ohne eine konkrete Reihenfolge der Realisierung hieraus abzuleiten.

Die Darstellung der ungefähren Längen, Kosten (Preisstand: Ende 2021) und Planungsstände macht deutlich, dass eine Realisierung nur langfristig zu erreichen ist und nur bei einer deutlichen Verbesserung der Ressourcen beschleunigt werden kann.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass unabhängig von den finanziellen Eigenanteilen, die aufgrund attraktiver Förderprogramme teilweise sehr gering anmuten (10%-30%), der personelle Aufwand der Betreuung und Begleitung dieser umfassenden Baumaßnahmen den limitierenden Faktor darstellt.

Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass die Sanierung des bestehenden 165 km langen Radwegenetzes als weitere Aufgabe nicht vernachlässigt werden darf.

Straße	Lage	Länge	Kosten in €	Stufe	Anmerkungen
K 24-1 1. BA	Beckum	400 m	180.000	0	Fertigstellung in 2021
K 42-1	Ahlen	2.400 m	255.000	0	Fertigstellung in 2021 Radwegsanierung
K 1-9	Enniger	500 m	70.000	0	Fertigstellung in 2021 Radwegsanierung
K 33-3 2. BA	Alverskirchen	900 m	800.000	1	Baubeginn kurzfristig
K 3-6	Alverskirchen	2.700 m	1.900.000	2	Planung/Grunderwerb
K 14-12	Wadersloh/ Stromberg	580 m	600.000	2	Planung Radwegsanierung
K 30-2	Oelde	290 m	220.000	2	Planung Radwegsanierung

Straße	Lage	Länge	Kosten in €	Stufe	Anmerkungen
K 24-1 2.BA	Beckum	400 m	229.000	1	Ausschreibung möglich
K 33-3 1. BA	Alverskirchen	880 m	506.000	2	Planung
K 19-1 1.BA Teil 2	Everswinkel	1.180 m	515.000	2	Planung/Grunderwerb
K 19-1 2. BA	Everswinkel	1.120 m	650.000	2	Planung/Grunderwerb
K 46-2	Vadrup	730 m	290.000	2	Planung/Grunderwerb
K 38-4	Füchtorf	370 m	200.000	2	Planung/Grunderwerb
K 56-3	Wadersloh	310 m	116.000	2	Planung Bau durch Kreis GT
K 3-12 Radweg- brücke	Everswinkel Warendorf	1 ST	330.000	2	Planung/Grunderwerb
K 18-10 Radweg- brücke	Warendorf Sassenberg	1 St	600.000	2	Dringende Umsetzung wegen Baufälligkeit des bestehenden Bauwerks
K 2-7	Beelen	615 m	275.000	3	Initiative Beelen
K 23-1	Ennigerloh	4.000 m	1.500.000	3	Initiative Anwohner
K 23-12	Wadersloh	2.175 m	1.200.000	3	Initiative Anwohner
K 20-8	Hoetmar	1.000 m	400.000	3	Initiative Anwohner
K 33-1	Albersloh	3.300 m	1.320.000	3	Initiative Anwohner

Stufe 0: Umsetzung in 2021 erfolgt/in Bau

Stufe 1: baureif

Stufe 2: in Planung

Stufe 3: weitere Maßnahmen/Initiativen

Das Bauprogramm für Radwege an Kreisstraßen wird jährlich aktualisiert, ergänzt und im Bauausschuss vorgestellt.

Nachrichtlich hier die Maßnahmen aus dem Radwegebauprogramm an Landesstraßen

Straße	Lage	Kosten in €	Stufe	Anmerkungen
L 793	Everswinkel - Freckenhorst	967.000	Priorität 1	Teilstrecke für Verkehr freigegeben
L 811	OD Telgte	61.000	Priorität 10	Ohne Planung
L 830	Milte - Ostbevern	511.000	Priorität 29	Bürgerradweg mit wassergebundener Decke
L 548	Warendorf/Einen	300.000	Priorität 30	Lückenschluss
L 547	Warendorf - Freckenhorst	720.000	ohne	Ohne Planung
L 548	Müssingen – Milte	424.000	ohne	Ohne Planung
L 586	Sendenhorst - Albersloh	165.000	ohne	Ohne Planung
L 671	Walstedde - Ahlen	650.000	ohne	Ohne Planung
L 794	Ahlen - Beckum	395.000	ohne	Ohne Planung

Stand: September 2020

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Hochbau und Immobilienmanagement	Nr. 307/2021
---	------------------------

Betreff:

Sachstand Neubau eines Bürogebäudes in Beckum

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Bauausschuss Berichterstattung: Herr KOBR Borgstedt, Herr Architekt Spiekermann	30.11.2021
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr.	Bez.
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) EUR b) EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

In der Bauausschusssitzung im Februar dieses Jahres hat Herr Architekt Spiekermann das Ergebnis der Entwurfsplanung vorgestellt.

Zwischenzeitlich ist die Baugenehmigung durch die Stadt Beckum erteilt worden und die vorrangig anstehenden Gewerke wurden ausgeschrieben. Der Baubeginn ist mit den Tiefbauarbeiten im Oktober erfolgt.

Herr Architekt Spiekermann wird in der Bauausschusssitzung über den Sachstand des Bauprojektes berichten und die aktuelle Kostenentwicklung darstellen.

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Kämmerei, Amt für Informationstechnik und Digitalisierung, Amt für Hochbau und Immobilienmanagement und Amt für Bildung , Kultur und Sport	Nr. 262/2021
---	------------------------

Betreff:

Förderung über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz und Gute Schule 2020

Beratungsfolge	Termin
Bauausschuss Berichterstattung: Herr Borgstedt	30.11.2021
Finanzausschuss Berichterstattung: Frau Kleier	07.12.2021
Kreisausschuss Berichterstattung: Herr KD / KK Dr. Funke	10.12.2021
Kreistag Berichterstattung: Herr KD / KK Dr. Funke	17.12.2021

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. diverse Produkte der Ämter 10, 12, 23 und 40	Bez.
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. diverse Produkte der Ämter 10, 12, 23 und 40	Bez.

Beschlussvorschlag:

1. Die in den Erläuterungen und der Anlage 1 beschriebene Fortschreibung des Konzepts zur Umsetzung des Förderprogramms „NRW.Bank.Gute Schule 2020“ (GS 2020) wird beschlossen.
2. Die in den Erläuterungen und den Anlagen 2 und 3 beschriebene Fortschreibung zur Finanzierung von Maßnahmen über das erste und zweite Kapitel des Kommunalen Investitionsförderungsgesetzes (KInvFG I und II) wird zur Kenntnis genommen.

Erläuterungen:

Dem Kreis Warendorf stehen aktuell folgende Fördermittel aus dem Kommunalen Investitionsförderungsgesetz (KInvFG Kapitel I und II), aus dem Programm „Gute Schule 2020 (GS 2020)“ sowie aus dem „DigitalPakt Schule“ zur Verfügung:

„Gute Schule 2020“	7.155.432,00 €
KInvFG I	5.319.862,29 €
KInvFG II	4.685.033,00 €
DigitalPakt Schule	2.773.155,00 €
DigitalPakt Sofortausstattung Schüler	394.803,24 €
DigitalPakt Zusatzprogramm Lehrkräfte	179.000,00 €
<hr/> Summe:	<hr/> 20.507.285,53 €

Über Maßnahmen zur Förderung „Gute Schule 2020“ wurde im Kreistag am 07.07.2017 ein Konzept beschlossen (Vorlage Nr. 280/2017). Am 14.12.2018 wurde das überarbeitete Maßnahmenkonzept vom Kreistag beschlossen (Vorlage Nr. 198/2018). Die Neukonzeption der Förderschulen wurde vom Kreistag am 05.07.2019 (Vorlage Nr. 198/2019) beschlossen. Im Kreistag am 13.12.2019 (Vorlage Nr. 206/2019) und 26.02.2021 (Vorlage Nr. 035/2021) wurde die Fortschreibung des Konzeptes mit neuen Maßnahmen beschlossen.

Gleichzeitig wurden am 11.12.2015 (Vorlage Nr. 167/2015), 16.12.2016 (Vorlage Nr. 120/2016), 30.06.2017 (Vorlage Nr. 292/2017), 23.03.2018 (Vorlage Nr. 033/2018), 14.12.2018 (Vorlage Nr. 198/2018), 13.12.2019 (Vorlage Nr. 206/2019) und 26.02.2021 (Vorlage Nr. 035/2021) über Fördermaßnahmen nach dem KInvFG I beschlossen.

Über die Maßnahmen nach dem KInvFG II wurde im Kreistag am 14.12.2018 (198/2018) ein Konzept beschlossen. Am 13.12.2019 (Vorlage Nr. 206/2019) und 26.02.2021 (Vorlage Nr. 035/2021) wurden vom Kreistag überarbeitete Maßnahmenkonzepte beschlossen.

Die erneute Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Fördermittel ist aus verschiedenen Gründen erforderlich:

Das Förderkonzept zur Verwendung der Mittel aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ ist durch die jeweilige Vertretungskörperschaft (Kreistag) zu beschließen (vgl. § 1 Abs. 2 Schuldendiensthilfegesetz NRW). Daher bedarf es bei Änderungen eines Kreistag-Beschlusses. Da die Maßnahmen aus den Förderprogrammen im Zusammenhang stehen, werden hier sämtliche Maßnahmen aus KInvFG Kapitel 1 und 2 sowie GS 2020 vorgestellt bzw. zur Beschlussfassung vorgelegt.

Zusätzlich wurden von der Verwaltung Maßnahmen erarbeitet, die nunmehr in die Förderprogramme aufgenommen werden sollen. Dabei galt als oberstes Ziel die optimale und vollständige Ausschöpfung der verschiedenen Förderprogramme. Der Vorschlag zur Verwendung der Fördermittel ergibt sich aus den Anlagen zur Sitzungsvorlage (**Anlage 1 - 3**).

1. „Gute Schule 2020“ (GS 2020)

Durch dieses Förderprogramm können 100 Prozent der Gesamtkosten finanziert werden. Insgesamt erhält der Kreis Warendorf ein Kreditkontingent von 7.155.432 €. Der Förderzeitraum endete 2020, d. h., dass die Mittel in 2020 vollständig abgerufen wurden. Die Fertigstellung der Maßnahmen kann nach aktuellem Stand bis zu 48 Monate später erfolgen (Vorlage Verwendungsnachweis).

Maßnahmen, die bereits beschlossen wurden (Vorlage Nr. 280/2017, 198/2018, 098/2019, 206/2019 und 035/2021) und bei denen keine Änderungen vorliegen:

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten
12.02	Aktualisierung / Ausbau der Netzwerkinfrastruktur <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	141.953,86 €
12.05	Ausstattung der Klassenräume mit IT-Lehrerarbeitsplätzen <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	44.891,70 €
12.08	Zentralisierung der Serverinfrastruktur <i>alle Schulen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	165.951,91 €
12.10	WLAN-Ausbau <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	55.667,17 €
23.01	Sanierung des Sporthallenbodens <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	255.664,60 €
23.03	Durchführung von Sanierungsmaßnahmen an den Sporthallen <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i>	1.510.000 €
23.04	Herrichten und Renovierung des Bauteils D <i>Berufskolleg Beckum, Von-Ketteler-Str.</i>	500.000 €
23.07	Sanierung und Neueinrichtung des naturwissenschaftlichen Fachraums <i>Berufskolleg Warendorf¹, Von-Ketteler-Str.</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	7.356,09 €
23.08	Um- und Neugestaltung der Außensportfläche und des Schulhofes <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Str.</i>	150.000 €
23.09	Vergrößerung der Nutzfläche u. a. für die Offene Ganztagschule (baulicher Ausbau) <i>Astrid-Lindgren-Schule Warendorf</i>	290.000 €
23.21	Neubau Schulischer Lernort (ESE) <i>Schulischer Lernort - Teilstandort Warendorf</i>	1.000.000 €
23.35	Kauf und Umbau Paul-Gerhardt-Schule <i>Paul-Gerhardt-Schule Beckum</i>	2.000.000 €

¹ BK Warendorf steht als Abkürzung für das Paul-Spiegel-Berufskolleg Warendorf

23.38	Verbesserung der Akustik im Lehrerzimmer <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	7.409,79 €
23.39	Instandsetzung von 11 Geräteraumtoren <i>Berufskolleg Ahlen</i>	17.000 €
23.40	Instandsetzung von 16 Geräteraumtoren <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i>	27.000 €
23.41	Instandsetzung von 5 Geräteraumtoren <i>Berufskolleg Warendorf, Düsternstr.</i>	20.000 €
23.42	Instandsetzung von 6 Geräteraumtoren <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Str.</i>	10.000 €
40.01	Einrichtung Kompetenzzentrum "Digitale Fertigung / Industrie 4.0", Planungskosten und Mobiliar <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	87.705,27 €
40.02	Verbesserung der räumlichen Situation und Ausstattung der Bauteile A - C (Anschaffung Vermögensgegenstände) <i>Berufskolleg Beckum, Von-Ketteler-Str.</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	1.481,55 €
40.03	Bauliche Erweiterung (Klassenräume und Selbstlern- zentrum; Ausstattung) <i>Berufskolleg Warendorf, von-Ketteler-Str.</i>	200.000 €
40.04	Sanierung und Neueinrichtung des naturwissenschaftlichen Fachraums (Möblierung + Lernmittel) <i>Berufskolleg Warendorf, von-Ketteler-Str.</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	56.264,79 €
40.05	Sanierung und Neueinrichtung des naturwissenschaftlichen Fachraums (Vermögensgegenstände 250 – 810 €) <i>Berufskolleg Warendorf, von-Ketteler-Str.</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	20.541,22 €
40.12	Beschaffung einer Küche für den Schulbetrieb <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Str.</i>	50.000 €
Zwischensumme:		6.618.887,95 €

Der aktuelle Umsetzungsstand der Maßnahmen kann der **Anlage 1** zur Vorlage entnommen werden.

Änderungen bei beschlossenen Maßnahmen

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten
12.01	Vergrößerung der Nutzfläche u. a. für die Offene Ganztagsschule (Ausbau IT) <i>Astrid-Lindgren-Schule Warendorf</i> <i>Bisher 10 T€, Maßnahme wird nicht mehr über Gute Schule 2020 finanziert</i>	0 €

23.36	Erneuerung Sonnenschutzlamellenanlage <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Bisher 35 T€, Maßnahme wurde abgeschlossen</i>	30.236,43 €
23.37	Sanierung Pausen-WCs für Schüler <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Bisher 10 T€, Maßnahme wurde abgeschlossen</i>	7.799,91 €
Zwischensumme:		38.036,34 €
Gesamtsumme:		6.656.924,29 €

12.01 Vergrößerung der Nutzfläche u. a. für die Offene Ganztagschule (Ausbau IT) an der Astrid-Lindgren-Schule Warendorf

Die Maßnahme wird nicht mehr über das Förderprogramm GuteSchule 2020 finanziert.

23.36 Erneuerung Sonnenschutzlamellenanlage am Berufskolleg Ahlen

Die Maßnahme wurde im Jahr 2020 abgeschlossen. Es sind insgesamt Kosten in Höhe von 30.236,43 € entstanden. Die Maßnahme wird im Verwendungsnachweis an die NRW.Bank gemeldet. Insgesamt wurde die Maßnahme günstiger als ursprünglich geplant.

23.37 Sanierung Pausen-WCs für Schüler

Die Maßnahme wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Es sind insgesamt Kosten in Höhe von 7.799,91 € entstanden. Die Maßnahme wird im Verwendungsnachweis an die NRW.Bank gemeldet. Insgesamt wurde die Maßnahme günstiger als ursprünglich geplant.

40.12 Beschaffung einer Küche für den Schulbetrieb am Berufskolleg Warendorf (Von-Ketteler-Str.)

Neben den Kosten für die Beschaffung einer Küche, wird über diese Maßnahme auch die Beschaffung eines neuen Kochfelds und vier Dunstabzugshauben für die Bestandsküche im selben Gebäude gefördert. Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich dadurch nicht. Es erfolgte lediglich eine inhaltliche Erweiterung.

Abgeschlossen wurden nach aktuellem Stand Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen i. H. v. rd. 883 T€.

Insgesamt stehen noch **498.507,71 €** an Fördermitteln aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 zur Verfügung. Dieser Betrag soll aus Vorsichtsgründen zur Verfügung stehen bleiben, falls sich bei manchen größeren Maßnahmen (z. B. 23.35 Kauf und Umbau Paul-Gerhardt-Schule) Kostensteigerungen ergeben.

2. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 1. Kapitel (KInvFG I)

Die Fördermittel werden für Investitionen in Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur eingesetzt. Der Kreis Warendorf erhält ein Förderkontingent i. H. v. 5.319.862,29 €. Förderfähig sind maximal 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Der Förderzeitraum wurde vom Bund erneut verlängert. Aufgrund der Auswirkungen durch die Corona Pandemie und das Hochwasser in NRW und Rheinland-Pfalz im Juli 2021 hat sich der Bund dazu entschieden, das Förderprogramm nunmehr um weitere zwei Jahre, bis Ende 2023, zu verlängern. Maßnahmen, die bis zum 31.12.2023 abgenommen worden sind, können somit ggf. noch in 2024 abgerechnet werden.

Maßnahmen, die bereits beschlossen wurden (Vorlagen Nr. 167/2015, 120/2016, 292/2017, 033/2018, 198/2018, 206/2019 und 035/2021) und bei denen keine Änderungen vorliegen:

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten	Förderhöhe 90 %
10.01	Anschaffung von zwei Elektrofahrzeugen <i>Kreishaus</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	51.290,50 €	46.161,45 €
23.11	Austausch und Erweiterung von Mess- und Regelungstechnik <i>Kreishaus</i>	250.000 €	225.000 €
23.12	Energetische Dachsanierung <i>Kreishaus</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	459.101,75 €	413.191,58 €
23.13	Energetische Dachsanierung, Holzwerkstätten <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	151.505,82 €	136.355,24 €
23.15	Energetische Sanierung der Lüftungsanlage <i>Kreishaus</i>	1.600.000 €	1.440.000 €
23.16	Installation einer Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung <i>Kreishaus</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	123.100,16 €	110.790,14 €
23.17	Fenstersanierung und Lüftungseinbau, BA IV Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Straße <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	330.175,67 €	297.158,10 €
23.19	Energetische Dachsanierung, BA III <i>Kreishaus</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	426.525,28 €	383.872,75 €
23.20	Austausch und Erweiterung von Mess- und Regelungstechnik <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Straße</i>	260.000 €	234.000 €
23.26	Fenstersanierung (Glastausch) <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	152.361,48 €	137.125,33 €
23.27	Modernisierung der Gebäudeleittechnik <i>Berufskolleg Ahlen und Schulischer Lernort- Regenbogenschulhaus Ahlen</i>	200.000 €	180.000 €
23.28	Fensteraustausch / Einbau Lüftungsgeräte, BA V <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Straße</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	410.604,67 €	369.544,20 €

23.31	Modernisierung der Gebäudeleittechnik Schulgebäude u. Sporthalle <i>Berufskolleg Warendorf, Düsternstraße</i>	130.000 €	117.000 €
23.32	LED-Beleuchtung Sporthalle <i>Berufskolleg Warendorf, Düsternstraße</i> <i>Maßnahme ist abgeschlossen</i>	27.079,85 €	24.371,87 €
23.45	Installation einer Gaswärmepumpe <i>Kreishaus</i>	100.000 €	90.000 €
Zwischensumme:		4.671.745,18 €	4.204.570,66 €

Änderungen bei beschlossenen Maßnahmen

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten	Förderhöhe 90 %
23.10	Energetische Sanierung der Beleuchtungsanlagen (LED) <i>Berufskolleg Ahlen</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 200 T€,</i> <i>Ansatz soll um 30 T€ verringert werden</i>	170.000 €	153.000 €
23.18	Energetische Sanierung der Fenster <i>Kreishaus</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 401 T€,</i> <i>Ansatz soll um 16 T€ verringert werden</i>	385.000 €	346.500 €
23.30	Einbau eines neuen Gaskessels im Schulgebäude und Nahwärmenetz zur Sporthalle <i>Berufskolleg Warendorf, Düsternstraße</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 130 T€,</i> <i>Ansatz soll um 40 T€ erhöht werden</i>	170.000 €	153.000 €
23.33	Dachsanierung Metallwerkstatt <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 240 T€,</i> <i>Maßnahme wurde abgeschlossen</i>	129.736,34 €	116.762,72 €
23.43	Installation von Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung <i>Kreishaus, verschiedene Berufskollegs,</i> <i>Jobcenter</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 210 T€,</i> <i>Ansatz soll um 30 T€ erhöht werden</i>	240.000 €	216.000 €
23.44	Austausch Sektionaltore <i>Rettungswachen</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 40 T€,</i> <i>Maßnahme wurde abgeschlossen</i>	37.648,03 €	33.883,23 €
23.46	Erneuerung des Tores zum Technikraum <i>Kreishaus</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 6,5 T€,</i> <i>Maßnahme wurde abgeschlossen</i>	5.823,68 €	5.241,31 €
Zwischensumme:		1.138.208,05 €	1.024.387,26 €

Neue Maßnahmen

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten	Förderhöhe 90 %
23.50	Energetische Fenstersanierung <i>Astrid-Lindgren-Schule Beckum</i>	200.000 €	180.000 €
Zwischensumme:		200.000 €	180.000 €
Gesamtsummen:		6.009.953,23 €	5.408.957,91 €

23.10 Energetische Sanierung der Beleuchtungsanlagen (LED) am Berufskolleg Ahlen
Die Ausschreibung wurde bezüglich der verbauten Materialien (Leuchten) optimiert. Hieraus entstand eine Kostenreduzierung von rd. 30 T€.

23.18 Energetische Sanierung der Fenster am Kreishaus
Im Rahmen der Ausschreibung hat sich ergeben, dass die Maßnahme insgesamt günstiger wird als ursprünglich geplant.

23.30 Einbau eines neuen Gaskessels im Schulgebäude und Nahwärmenetz zur Sporthalle am Berufskolleg Warendorf, Düsternstraße
Im Zuge der Ausführungsplanung wurde festgestellt, dass zusätzlich eine Heizungsleitung, welche die Gebäude A und C verbindet, ausgetauscht werden muss. Die Kostensteigerung resultiert zum einen aus vorgenannten zusätzlichen Arbeiten und aus der angespannten wirtschaftlichen Marktlage.

23.33 Dachsanierung Metallwerkstatt am Berufskolleg Beckum, Hansaring
Die Maßnahme wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Es sind insgesamt Kosten in Höhe von 129.736,34 € entstanden und es konnten Fördermittel in Höhe von 116.762,72 € abgerufen werden. Die Beendigungsanzeige wurde am 14.10.2021 erstellt. Insgesamt wurde die Maßnahme günstiger als geplant.

23.43 Installation von Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung am Kreishaus, verschiedene Berufskollegs und Jobcenter
Aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Marktentwicklung sind die Preise im Ausschreibungsverfahren gestiegen. Dies führt insgesamt zu einer Kostensteigerung.

23.44 Austausch Sektionaltore an Rettungswachen
Die Maßnahme wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Es sind insgesamt Kosten in Höhe von 37.648,03 € entstanden und es konnten Fördermittel in Höhe von 33.883,23 € abgerufen werden. Die Beendigungsanzeige wird derzeit vorbereitet. Insgesamt wurde die Maßnahme günstiger als ursprünglich geplant.

23.46 Erneuerung des Tores zum Technikraum am Kreishaus
Die Maßnahme wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Es sind insgesamt Kosten in Höhe von 5.823,68 € entstanden und es konnten Fördermittel in Höhe von 5.241,31 € abgerufen werden. Die Beendigungsanzeige wird derzeit vorbereitet. Insgesamt wurde die Maßnahme günstiger als ursprünglich geplant.

23.50 Energetische Fenstersanierung an der Astrid-Lindgren-Schule Beckum
Im Rahmen des Umbaus der ehemaligen Paul-Gerhardt-Schule in Beckum sollen die Fenster energetisch saniert werden. Die mindestens 35 Jahre alten Fenster werden

gegen neue Fensterelemente mit Dreifachverglasung und Außenraffstoreanlagen ausgetauscht.

Insgesamt wird durch die aufgezeigten Maßnahmen die zur Verfügung stehende Summe der Fördermittel um 89.095,62 € überzeichnet.

Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Lage, insbesondere im Bausektor, unterliegen die Kostenschätzungen für die Maßnahmen stetigen Veränderungen und die tatsächlichen Durchführungszeiträume sind schwer zu planen. Besonders im Bereich der energetischen Sanierung gibt es immer wieder Anpassungen und Veränderungen an den neuesten Wissens- und Technikstand. Daher schlägt die Verwaltung vor, das Förderprogramm vorerst zu überzeichnen, um eine flexible Bewirtschaftung und Umsetzung der Maßnahmen sicherstellen zu können. Sobald sich herausstellt, dass einzelne Maßnahmen aufgrund des Durchführungszeitraumes oder des Kostenbudgets nicht mehr über KInvFG I realisiert werden können, sollen die Maßnahmen in die Förderprogramme KInvFG II oder „Gute Schule 2020“ verschoben werden.

Es wurden bislang Maßnahmen mit einem finanziellen Volumen i. H. v. rd. 2,305 Mio. € abgeschlossen.

3. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 2. Kapitel (KInvFG II)

Das 2. Kapitel des Kommunalen Investitionsförderungsgesetzes soll Investitionen für Sanierung, Umbau, Erweiterung und Ersatzbau von Schulgebäuden finanzieren. Hier steht dem Kreis Warendorf ein Fördervolumen von 4.685.033 € zur Verfügung, mit dem bis zu 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben gedeckt werden können. Der Förderzeitraum wurde analog zu dem 1. Kapitel um zwei Jahre verlängert und endet 2025. Maßnahmen, die bis zum 31.12.2025 abgenommen worden sind, können somit ggf. noch in 2026 abgerechnet werden.

Maßnahmen, die bereits beschlossen wurden (Vorlage Nr. 198/2018, 206/2019 und 035/2021) und bei denen keine Änderungen vorliegen:

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten	Förderhöhe 90 %
23.02	Einrichtung eines Kompetenzzentrums "Digitale Fertigung / Industrie 4.0" (bauliche Einrichtung) <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring Maßnahme ist abgeschlossen</i>	41.016,13 €	36.914,52 €
23.06	Bauliche Erweiterung (Klassenräume und Selbstlernzentrum; Bauarbeiten) <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Str.</i>	4.490.000 €	4.041.000 €
23.22	Errichtung eines Geräte- und Lagergebäudes <i>Schulischer Lernort – Regenbogenschulhaus Ahlen Maßnahme ist abgeschlossen</i>	44.603,09 €	40.142,78 €

23.29	Fensteraustausch, BA VI <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Str.</i>	80.000 €	72.000 €
23.47	Austausch von Brandschutztüren in Treppenhäusern <i>Berufskolleg Warendorf, Von-Ketteler-Str.</i>	90.000 €	81.000 €
23.48	Modernisierung der Aufzugsanlagen mit Erneuerung der Aufzugssteuerung <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i>	65.000 €	58.500 €
23.49	Erneuerung Elektroverteilungen im Hauptgebäude <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i>	40.000 €	36.000 €
Zwischensummen:		4.850.619,22 €	4.365.557,30 €

Änderungen bei beschlossenen Maßnahmen

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Kosten	Förderhöhe 90 %
23.05	Verbesserung der räumlichen Situation und Ausstattung der Bauteile A - C <i>Berufskolleg Beckum, Ketteler Str.</i> <i>Bisher vorgesehene Kosten 98.518 €, Ansatz soll um 30 T€ erhöht werden</i>	128.518 €	115.666,20 €
23.34	Erneuerung Beleuchtung Werkstätten <i>Berufskolleg Beckum, Hansaring</i> <i>Bisher vorgesehen Kosten 50 T€, Maßnahme wurde abgeschlossen</i>	44.297,21 €	39.867,49 €
Zwischensummen:		172.815,21 €	155.533,69 €
Gesamtsummen:		5.023.434,43 €	4.521.090,99 €

23.05 Verbesserung der räumlichen Situation und Ausstattung der Bauteile A – C am Berufskolleg Beckum (Ketteler Str.)

Aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Marktentwicklung wurden die Kostenschätzungen mit aktuellen Ausschreibungsergebnissen aktualisiert. Dies führt insgesamt zu einer Kostensteigerung von rd. 30 T€.

23.34 Erneuerung Beleuchtung Werkstätten am Berufskolleg Beckum (Hansaring)

Die Maßnahme wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Es sind insgesamt Kosten in Höhe von 44.297,21 € entstanden und es konnten Fördermittel in Höhe von 39.867,49 € abgerufen werden. Die Beendigungsanzeige wurde am 12.05.2021 gestellt. Insgesamt wurde die Maßnahme günstiger als ursprünglich geplant.

Es wurden bislang Maßnahmen mit einem finanziellen Volumen i. H. v. rd. 130 T€ abgeschlossen.

Insgesamt stehen nach den aufgezeigten Maßnahmen noch **163.942,01 €** an Fördermitteln zur Verfügung. Hier bleibt abzuwarten, wie sich die einzelnen Maßnahmen entwickeln und welchen Preissteigerungen sie unterliegen.

4. Auswirkungen auf den Haushaltsplan 2022

Die Maßnahmen sind bereits in den letzten Haushaltsjahren bzw. im Haushaltsplan 2022 veranschlagt. Nicht benötigte Mittel werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten als Ermächtigungsübertragungen in die Folgejahre übertragen. Die Förderprogramme werden in ihrer Ausführung ständig einem Controlling von den Fachämtern in Zusammenarbeit mit der Kämmerei unterzogen und folglich kontinuierlich fortgeschrieben.

Anlagen:

Anlage 1 - Gute Schule

Anlage 2 - KInvFG I

Anlage 3 - KInvFG II

Gute Schule 2020				
Kontingent	7.155.432,00 €			
Förder- maßnahmen	Nr.	Beschreibung	Kosten / Förderhöhe 100%	Stand der Maßnahme - = noch nicht begonnen o = in Umsetzung x = beendet
	12.01	Vergrößerung der Nutzfläche u. a. für die Offene Ganztagschule - Ausbau IT (Astrid-Lindgren-Schule Warendorf)	0 €	wird nicht mehr über Gute Schule 2020 finanziert
	12.02	Aktualisierung/Ausbau der Netzwerkinfrastruktur (BK Ahlen)	141.954 €	x
	12.05	Ausstattung der Klassenräume mit IT-Lehrerarbeitsplätzen (BK Ahlen)	44.892 €	x
	12.08	Zentralisierung der Serverinfrastruktur (verschiedene Standorte)	165.952 €	x
	12.10	WLAN-Ausbau (BK Ahlen)	55.667 €	x
	23.01	Sanierung des Sporthallenbodens (BK Ahlen)	255.665 €	x
	23.03	Durchführung von Sanierungsmaßnahmen an den Sporthallen (BK Beckum)	1.510.000 €	o
	23.04	Herrichten und Renovierung des Bauteils D (BK Beckum)	500.000 €	o
	23.07	Sanierung und Neueinrichtung des natur-wissenschaftlichen Fachraums (BK Warendorf, Von-Ketteler-Str.)	7.356 €	x
	23.08	Um- und Neugestaltung der Außensportfläche und des Schulhofes (BK Warendorf, von-Ketteler-Str.)	150.000 €	o
	23.09	Vergrößerung der Nutzfläche u. a. für die Offene Ganztagschule (baulicher Ausbau) (Astrid-Lindgren-Schule Warendorf)	290.000 €	o
	23.21	Neubau Schulischer Lernort (ESE) - Teilstandort Warendorf	1.000.000 €	o
	23.35	Kauf und Umbau der Paul-Gerhardt-Schule Beckum (Astrid-Lindgren-Schule Beckum)	2.000.000 €	o
	23.36	Erneuerung Sonnenschutzlamellenanlage (BK Ahlen)	30.236 €	x
	23.37	Sanierung Pausen-WCs für Schüler (BK Ahlen)	7.800 €	x
	23.38	Verbesserung der Akustik im Lehrzimmer (BK Ahlen)	7.410 €	x
	23.39	Instandsetzung von 11 Geräteraumtoren gem. BetrSichV (BK Ahlen)	17.000 €	o
	23.40	Instandsetzung von 16 Geräteraumtoren gem. BetrSichV (BK Beckum, Hansaring)	27.000 €	o
	23.41	Instandsetzung von 5 Geräteraumtoren gem. BetrSichV (BK Warendorf, Düsternstr.)	20.000 €	o
	23.42	Instandsetzung von 6 Geräteraumtoren gem. BetrSichV (BK Warendorf, Von-Ketteler-Str.)	10.000 €	o
	40.01	Einrichtung Kompetenzzentrum "Digitale Fertigung / Industrie 4.0" (BK Beckum, Hansaring)	87.705 €	x
	40.02	Verbesserung der räumlichen Situation und Ausstattung der Bauteile A - C (Anschaffung Vermögensgegenstände) (BK Beckum, Kettelerstr.)	1.482 €	x
	40.03	Bauliche Erweiterung (Klassenräume und Selbstlernzentrum; Ausstattung) (BK Warendorf)	200.000 €	o
	40.04	Sanierung und Neueinrichtung des naturwissenschaftlichen Fachraums (Möblierung + Lernmittel) (BK Warendorf)	56.265 €	x
	40.05	Sanierung und Neueinrichtung des naturwissenschaftlichen Fachraums (Vermögensgegenstände 250 - 410 €) (BK Warendorf)	20.541 €	x
	40.12	Beschaffung einer Küche für den Schulbetrieb (BK Warendorf)	50.000 €	o
SUMME Fördermittel:	6.656.924,29 €			
Verfügbare Mittel:	498.507,71 €			

KlnvFG I. Kapitel					
Kontingent	5.319.862,29 €				
Förder- maßnahmen	Nr.	Beschreibung	Kosten	Förderhöhe 90%	Stand der Maßnahme - = noch nicht begonnen o = in Umsetzung x = beendet
	10.01	Anschaffung von zwei Elektrofahrzeugen mit Ladesäule (Kreishaus)	51.291 €	46.161 €	x
	23.10	Energetische Sanierung der Beleuchtungsanlagen (LED) (BK Ahlen)	170.000 €	153.000 €	o
	23.11	Austausch und Erweiterung von Mess- und Regelungstechnik (Kreishaus)	250.000 €	225.000 €	o
	23.12	Energetische Dachsanierung (Kreishaus)	459.102 €	413.192 €	x
	23.13	Energetische Dachsanierung, Holzwerkstätten (BK Beckum)	151.506 €	136.355 €	x
	23.15	Energetische Sanierung der Lüftungsanlage (Kreishaus)	1.600.000 €	1.440.000 €	o
	23.16	Installation einer Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung (Kreishaus)	123.100 €	110.790 €	x
	23.17	Fenstersanierung und Lüftungseinbau, BA IV (BK Warendorf)	330.176 €	297.158 €	x
	23.18	Energetische Sanierung der Fenster (Kreishaus)	385.000 €	346.500 €	o
	23.19	Energetische Dachsanierung, BA III (Kreishaus)	426.525 €	383.873 €	x
	23.20	Austausch und Erweiterung von Mess- und Regelungstechnik (BK Warendorf)	260.000 €	234.000 €	o
	23.26	Fenstersanierung (Glastausch) (BK Ahlen)	152.361 €	137.125 €	x
	23.27	Modernisierung der Gebäudeleittechnik (BK Ahlen + Schulischer Lernort - Regenbogenschulhaus Ahlen)	200.000 €	180.000 €	-
	23.28	Fensteraustausch / Einbau Lüftungsgерäte, BA V (BK Warendorf)	410.605 €	369.544 €	x
	23.30	Einbau eines neuen Gaskessels im Schulgebäude + Nahwärmenetz zur Sporthalle (BK Warendorf, Düsternstraße)	170.000 €	153.000 €	o
	23.31	Modernisierung der Gebäudeleittechnik Schulgebäude u. Sporthalle (BK Warendorf, Düsternstraße)	130.000 €	117.000 €	o
	23.32	LED-Beleuchtung Sporthalle (BK Warendorf, Düsternstraße)	27.080 €	24.372 €	x
	23.33	Dachsanierung Metallwerkstatt (BK Beckum)	129.736 €	116.763 €	x
	23.43	Installation von Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung (verschiedene Standorte)	240.000 €	216.000 €	o
	23.44	Erneuerung Sektionaltore an Rettungswachen	37.648 €	33.883 €	x
	23.45	Installation einer Gaswärmepumpe (Kreishaus)	100.000 €	90.000 €	o
	23.46	Erneuerung des Tores zum Technikraum / Entsorgung (Kreishaus)	5.824 €	5.241 €	x
	23.50	Energetische Fenstersanierung (Astrid-Lindgren-Schule Beckum)	200.000 €	180.000 €	o
SUMME Fördermittel:	5.408.957,91 €				
Verfügbare Mittel:	-89.095,62 €				

KInvFG II. Kapitel

Kontingent		4.685.033,00 €			
Förder- maßnahmen	Nr.	Beschreibung	Kosten	Förderhöhe 90%	Stand der Maßnahme - = noch nicht begonnen o = in Umsetzung x = beendet
	23.02	Einrichtung eines Kompetenzzentrums "Digitale Fertigung / Industrie 4.0" (bauliche Einrichtung) (BK Beckum)	41.016 €	36.915 €	x
	23.05	Verbesserung der räumlichen Situation und Ausstattung der Bauteile A - C (BK Beckum)	128.518 €	115.666 €	o
	23.06	Bauliche Erweiterung (Klassenräume und Selbstlernzentrum; Bauarbeiten) (BK Warendorf)	4.490.000 €	4.041.000 €	o
	23.22	Errichtung eines Geräte- und Lagergebäudes (Schulischer Lernort - Regenbogenschulhaus Ahlen)	44.603 €	40.143 €	x
	23.29	Fenster austausch, BA VI (BK Warendorf)	80.000 €	72.000 €	-
	23.34	Erneuerung Beleuchtung Werkstätten (BK Beckum)	44.297 €	39.867 €	x
	23.47	Austausch von Brandschutztüren in Treppenhäusern (BK Warendorf)	90.000 €	81.000 €	o
	23.48	Modernisierung der Aufzugsanlagen mit Erneuerung der Aufzugssteuerung (BK Beckum)	65.000 €	58.500 €	o
	23.49	Erneuerung Elektroverteilungen Hauptgebäude (BK Beckum)	40.000 €	36.000 €	o
SUMME	4.521.090,99 €				
Fördermittel:					
Verfügbare Mittel:	163.942,01 €				

Anfrage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz und Straßenbau	Nr. 319/2021
--	------------------------

Betreff:

Anfrage FWG zum Haushalt 2022 vom 17.11.2021

Beratungsfolge	Termin
Bauausschuss Berichterstattung: KOBR Borgstedt	30.11.2021

Erläuterungen:

Siehe anliegende Anfrage der FWG-Kreistagsfraktion vom 17.11.2021 - Nr. 5
Investition in Produktgruppe 0107 Immobilienmanagement , S. 75/80 un V 23.

Die Verwaltung wird dazu in der Sitzung berichten.

Anlagen:

Anfrage FWG zum Haushalt 17.11.2021

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat

FWG Kreis Warendorf e.V. –Die Kreistagsfraktion–Tulpenweg 4 – 59320Ennigerloh

Herrn

Landrat Dr. Olaf Gericke

Waldenburger Str. 1

48231 Warendorf

Anfrage zur Beratung des Haushaltsentwurfs 2022

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Befassung mit dem Haushaltsentwurf 2022 bittet die FWG-Kreistagsfraktion um Erläuterung und Klärung der nachstehenden Punkte in den zuständigen Ausschüssen:

1. Produktgruppe 0104 Informationstechnik, S. 50

Teilergebnisplan 010410 Kennzahlen Leistungsumfang

Für das Haushaltsjahr 2022 sind unter der Position Kopiervolumen Druckerei erneut wie im Jahr 2021 als Kennzahl 2.500.000 benannt. Mit zunehmender Digitalisierung und Einsatz von Tablets im Sitzungsdienst ist dieser Ansatz nicht nachvollziehbar und sollte als Zielkennzahl reduziert werden.

2. Produktgruppe 0104 Informationstechnik, S. 53

Teilergebnisplan 010410; zu Pos. 16 Allgemeine Geschäftsaufwendungen

In diesem Punkt wird darauf hingewiesen, dass ein Teil der geplanten Maßnahmen im Detail teilweise nicht förderfähig ist und somit eine verstärkte Mitfinanzierung des

Schulträgers erforderlich ist. Auch in der weiteren Ausführung der Erläuterung wird nicht deutlich, aus welchem Grund die Förderfähigkeit nicht sichergestellt ist. Dazu ist eine weitergehende Erläuterung im zuständigen Fachausschuss erforderlich.

3. Produktgruppe 0204 Straßenverkehr

Produkt 020440 KFZ-Zulassungen, S. 163 und V102

Im Vorbericht beschreiben sie auf V102, dass im Jahr 2022 rückläufige Fallzahlen im Bereich der KFZ-Zulassungen zu erwarten sind (85.000,00 €).

Auf der Seite 163 im Produkt geben sie jedoch als Kennzahl Leistungsumfang für 2022 eine Planzahl von 9.500 Neuzulassungen wie in 2021 an; die Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte steigen für das Jahr 2022 leicht an.

Von welcher Planzahl ist für den Haushalt auszugehen?

4. In der Stellungnahme der Bürgermeister*innen zum Eckdatenpapier wird auf der Seite 4 im 4. Absatz darauf hingewiesen: „Im Ergebnis bleibt – außerhalb der Personalkosten – **eine Mehrbelastung im Bereich des Jobcenters von 1,0 Mio. Euro** und dies trotz deutlich sinkender Zahlen im Bereich der BG und dauerhaft erhöhter Bundesbeteiligung.

Weiterhin wird in diesem Passus auf die **Steigerung der Personalaufwendungen** um 4,21 Prozent hingewiesen, die nur zum Teil nachvollziehbar sind. **Ein Delta von 900.000 Euro** ist aus Sicht der Bürgermeister*innen nicht belegt.

Hierzu ist eine Erläuterung im zuständigen Ausschuss erforderlich!

5. Investitionen Produktgruppe 0107 Immobilienmanagement, S. 75/80 und V23

In dieser Produktgruppe wird unter der Position Inv.Nr. 22.23.011 aufgeführt, dass ein Lagerraum auf dem Gelände des Kulturgutes Haus Nottbeck errichtet werden soll. Der Bedarf wird mit zunehmenden Mengen an vorzuhaltenden Verbrauchsmaterialien und Geräten begründet.

In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage, in welchem Umfang vorhandene Räumlichkeiten wie Appartements ausgelastet sind. Gerade Verbrauchsmaterialien



Freie WählerGemeinschaft Kreis Warendorf e.V.
www.fwg-kreis-warendorf.de

Die Kreistagsfraktion

17. November 2021

sind erfahrungsgemäß klimatisiert zu lagern, so dass bei der zu errichtenden Lagerhalle entsprechende Voraussetzungen gegeben sein sollten. Bei einer geringen Auslastung von Unterkünften wäre eine Umnutzung alternativ in die Planungen einzubeziehen.

6. Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung, S. 107

Teilergebnisplan 020120 Zensus

Für den Bereich Zensus, der von 2021 auf das Jahr 2022 verschoben wird, sind im Stellenplan 3,0 VZÄ in der Erhebungsstelle und 2,0 VZÄ in der Leitung **für die Dauer der Durchführung** vorgesehen, wie der Erläuterung zum Stellenplan auf der Seite 107 zu entnehmen ist.

Werden für diese Positionen neue Stellen eingerichtet, oder werden befristet Stellen aus anderen Bereichen umbesetzt?

Mit freundlichen Grüßen

Dorothea Nienkemper

FWG-Fraktionsvorsitzende

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz und Straßenbau	Nr. 261/2021
--	------------------------

Betreff:

Haushaltsplanberatungen 2022

Beratungsfolge	Termin
Bauausschuss Berichterstattung: Amtsleiter 23, 62, 63, 66	30.11.2021

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 und dem Investitionsprogramm für die Jahre 2022-2025 wird, soweit eine Zuständigkeit des Bauausschusses gegeben ist, zugestimmt.

Erläuterungen:

In den Zuständigkeitsbereich des Bauausschusses fällt die Beratung folgender Produktbereiche/Produktgruppen/Produkte

Produktbereich/Produktgruppe/Produkte	Seite	Amt
01 Innere Verwaltung		
0107 Immobilienmanagement (Erläuterungen Vorbericht Nr. 25/26) Investitionen	70 - 80 V 55 - 57	23 23
010710 Immobilienmanagement (Erläuterungen Vorbericht Nr. 13)	V 43 - 44	23
09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinformationen		
0902 Geoinformationen Investitionen	376, 377 378	62 62
090210 Vermessung/Erhebung Geobasisdaten	379 - 381	62
090220 Führung von Geobasisdaten	382, 383	62
090240 Grundstückswerte/-neuordnung	387, 388	62
10 Bauen und Wohnen		
1001 Bau- und Grundstücksordnung	391, 392	63
100110 Genehmigungsverfahren	393 - 396	63
100115 Immissionsschutz	397, 398	63
100120 Bauüberwachung und –überprüfung	399, 400	63
100130 Vorprüfung, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit	401, 402	63
100140 Rechtsmittelverfahren UBAB	403, 404	63
100150 Baurechtliche Beteiligungen	405, 406	63
100160 Obere Bauaufsichtsbehörde und Denkmalbehörde	407, 408	63
12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV		
1201 Straßenbau und –unterhaltung (Erläuterungen Vorbericht Nr. 25/26) Investitionen	425, 426 V 55 - 57 427 - 445	66 66 66
120110 Straßenbau und –unterhaltung	446 - 449	66

Anlagen:

ÄNDERUNGSLISTE -Ergebnisplan-
ÄNDERUNGSLISTE -Finanzplan-

**Änderungen zum
Haushaltsplanentwurf 2022
in der Zuständigkeit des Bauausschusses**

- Ergebnisplan -

Nr.	Teilergebnisplan Produkt, Nr.	HHPI. Seite	2022		Bemerkungen
			Erträge €	Aufwendungen €	
1	Produkt 010710, Nr. 13, SK 521110 Immobilienmanagement	V 20, 82, 83	0	in 2022: -150.000 in 2023: +150.000	Verschiebung der Maßnahme "Austausch Gaskessel am BK WAF (v.-Ketteler-Str.)" in das Jahr 2023
2	Produkt 010710, Nr. 13, SK 524130 Immobilienmanagement	V 20, 82, 83	0	in 2022: +192.600 in 2023: +212.000 in 2024: +212.000	Erhöhung des Ansatzes für Heizenergie (Kostensteigerungen am Energiemarkt / Ausschreibungsergebnis)
3	Produkt 090220, Nr. 04, Führung von Geobasisdaten	383	-50.000	0	Durch die Änderung der Vermessungs- und Wertermittlungskostenordnung werden zum 01.01.2022 die Gebühreneinnahmen für die Fortführung von Umlegungsgebieten in das Liegenschaftskataster entfallen. Da diese Fortführungsgebühren in den vergangenen Jahren ein Drittel der Einnahmen in diesem Produkt ausmachten, soll der Haushaltsansatz von 350.000 EUR um 50.000 EUR auf nunmehr 300.000 EUR gesenkt werden. Die Senkung des Ansatzes soll auch für die Folgejahre 2023 bis 2025 erfolgen.
4	Produkt 100 115, Nr. 04, SK 431110 Immissionsschutz	398	60.000	0	Windenergiestelle - Personalaufwand Zusätzliche Gebühreneinnahmen für Windenergieanlagen. Hinweis: Aufgrund der zunehmenden Aufhebung der kommunalen FNP-Steuerung, vermehrter Repowering-Anträge sowie einer aktuell deutlich zunehmenden Zahl von WEA-Neubauprojekten ist eine zunächst auf 3 Jahre befristete personelle Aufstockung im Amt 61 notwendig, um die gesetzlichen Fristen bei der Bearbeitung und Genehmigung von Anträgen einzuhalten, drohende Klagen gegen den Kreis Warendorf abzuwenden und die Städte und Gemeinden zur Windenergie weiterhin beraten zu können. Die Artenschutzthematik hat bei WEA'en einen wesentlichen Bearbeitungsanteil und erhebliches Konfliktpotential. Eine termingerechte und fundierte Bearbeitung durch das Amt 61 ist ohne die zusätzliche Stelle nicht mehr zu leisten. Die Stelle wird durch die erwarteten Gebühreneinnahmen zu 100% refinanziert, da der HH-Ansatz für 2022 bereits deutlich angehoben wurde und auf Grund der aktuellen Entwicklungen nochmals um 60 tsd € zu erhöhen ist. Der HH-Ansatz für die Folgejahre ist in 2023 und 2024 um jeweils 71.500 € zu erhöhen.
Summe der Veränderungen			10.000	42.600	

**Änderungen zum
Haushaltsplanentwurf 2022
in der Zuständigkeit des - Bauausschuss -**

- Finanzplan - (Investitionen)

			2022		
Nr.	Teilfinanzplan Produktgruppe, Nr. Investitionsnummer	HHPI. Seite	Einzahlungen €	Auszahlungen €	Bemerkungen
1	0902 Geoinformation 07.62.001 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	378	0,00	8.000,00	Die Investition Beschaffung einer Vermessungsdrohne soll laut Planungen des Fachamtes im Jahr 2022 erfolgen. Im Haushaltsplanentwurf ist die Investition fälschlicherweise erst im Jahr 2024 eingetragen. Im Haushaltsplan soll die Beschaffung von 8.000 EUR in das Jahr 2022 vorgezogen werden. Die Investitionskosten von 8.000 EUR können dann im Jahr 2024 entfallen. In den Erläuterungen zur entsprechenden Ziffer soll die Jahreszahl 2024 durch 2022 ersetzt werden.
2	1201 Straßenbau- und Unterhaltung, Nr. 26, 20.66.018 Mobilbagger Bauhof Warendorf	432	0,00	-135.000,00	Die Beschaffung des Mobilbaggers für den Bauhof Warendorf wird von 2022 nach 2025 verschoben.
3	1201 Straßenbau- und Unterhaltung, Nr. 26, 21.66.002 Schmalspurfahrzeug Bauhof Beckum	433	0,00	+125.000,00	Die Beschaffung des Schmalspurfahrzeugs für den Bauhof Beckum wird von 2024 nach 2022 verschoben.
4	1201 Straßenbau- und Unterhaltung, Nr. 26, 22.66.014 Schmalspurfahrzeug Bauhof Warendorf	435	0,00	0,00	Die Beschaffung des Schmalspurfahrzeugs für den Bauhof Warendorf wird von 2025 nach 2024 (130 T€) vorgezogen.
5	1201 Straßenbau- und Unterhaltung, Nr. 18 u. 25, 22.66.NEU Ersatzbau Radwegebrücke K 18/10 Vohren BWNr. 4014 549		+630.000,00	+700.000,00	Im Rahmen der laufenden Brückenprüfungen nach DIN 1076 wurde die Fuß- und Radwegebrücke über die Ems geprüft. Die Prüfung (31.08.2021) ergab starke räumliche Verformungen im Tragsystem, deren Auswirkungen auf die Tragfähigkeit nicht abschließend zu beurteilen waren. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wurde die Brücke am 02.09.2021 gesperrt. Die statische Nachrechnung der Brücke unter Berücksichtigung der Verformung ergab, dass das Bauwerk allein im Lastfall Eigengewicht nicht mehr tragfähig ist und ein Einsturz der Brücke drohe. Der Abbruch erfolgt noch in 2021. Der Neubau ist daher für 2022 geplant. Ein Antrag auf Förderung ist bereits gestellt und es wird mit 90% an Zuwendungen gerechnet.
6	1201 Straßenbau- und Unterhaltung, Nr. 18 u. 25, 20.66.008 Grunderneuerung K 34/1 Ostbevern	431	-546.000,00	-780.000,00	Die Maßnahme wird aufgrund des Ersatzbau der Radwegebrücke an der K 18/10 Vohren nicht in 2022 realisierbar sein und daher nach 2023 verschoben.
Summe Veränderungen			84.000,00	-82.000,00	